

Fraktion AfD – PlanB – BVBB-WG
im Kreistag Teltow-Fläming
Hans-Stefan Edler
Berliner Str. 50
15831 Mahlow

Telefon: 0176 6666 5243
fax: 03379 590792
stefan.edler@online.de

Edler, Berliner Str. 50, 15831 Mahlow

Vorsitzender des Kreistags
Dr. Gerhard Kalinka
Am Nuthefließ 2
14943 Luckenwalde

Mahlow, den 31.08.14

Neufassung Änderungsanträge zur Vorlage 4- 1996 / 14-IV Leitbild zur Kreisentwicklung, Bezug: Fassung vom 27.08.14

Sehr geehrter Herr Dr. Kalinka,

Die Fraktion AfD – PlanB – BVBB-WG modifiziert ihre Änderungsanträge wie folgt:

1. Abschnitt 1 Leben und Gemeinschaft

Seite 5, Absatz **Förderung einer starken Demokratie, interkultureller Integration und Bürgerteilhabe:**

Der Landkreis unterstützt Initiativen und Projekte gegen Extremismus, darunter Fremdenfeindlichkeit, Rassismus und Antisemitismus, und für eine starke Demokratie.

Satz 6 soll folgende Fassung erhalten:

Der Landkreis unterstützt Initiativen und Projekte gegen jede Form von Extremismus und extremistischen Verhaltens und für eine starke Demokratie.

Begründung:

Die Hervorhebung einzelner Aspekte extremistischen Verhaltens kann einerseits zu der Fehlinterpretation führen, dass die hervorgehobenen (Fremdenfeindlichkeit, Rassismus, Antisemitismus) ein im Landkreis vermehrt auftretendes Problem darstellen. Andererseits kann der falsche Eindruck entstehen, die nicht genannten Formen extremistischen Verhaltens seien weniger von Belang.

2. Abschnitt 2 Wirtschaft und Tourismus

Seite 7, Absatz **Sicherung und Fortentwicklung der Infrastruktur:**

Der Satz „Der Verkehrslandeplatz Schönhagen ist ein wichtiger infrastruktureller Faktor für die wirtschaftliche Entwicklung des Landkreises“ ist zu streichen.

Begründung:

Der Betrieb des Verkehrslandeplatzes erfordert absehbar auch in Zukunft erhebliche finanzielle Aufwendungen des Landkreises. Es wird deshalb eine aktuelle und differenzierte Darlegung der wirtschaftlichen Aussichten des Unternehmens sowie dessen derzeitige Bedeutung für die örtliche Wirtschaft für erforderlich gehalten, bevor einer so pauschalen Aussage zugestimmt werden kann.

3. Abschnitt 2 Wirtschaft und Tourismus

Seite 9, Absatz Nutzung der Wirtschaftspotenziale im Umfeld des Flughafens Berlin Brandenburg

Satz 1:

Die Nutzung der Wirtschaftspotenziale im Umfeld des Flughafens Berlin Brandenburg (BER) ist eine große Entwicklungschance für den gesamten Landkreis Teltow-Fläming.

„gesamten“ soll gestrichen werden.

Satz 4:

Auf der Grundlage einer Gesamtlärbetrachtung ist der umfassende Schutz zu sichern.

Satz 4 des Absatzes soll um Satz 4a ergänzt werden:

Umsiedlungswünsche von schwer Betroffenen sollen unterstützt werden.

Begründung:

Die Änderung in Satz 1 trägt der Tatsache Rechnung, dass auch Regionen durch den Betrieb des Flughafens erheblich beeinträchtigt werden. Die Ergänzung um Satz 4a ist ein Unterstützungsangebot für besonders schwer vom Fluglärm betroffene Einwohner.

4. Abschnitt 3 Gesundheit und Umwelt

Seite 10, Absatz Sicherung der ökologischen Ressourcen und der biologischen Vielfalt:

Unterabsatz 2:

Der Erhalt und die Unversehrtheit des Landschaftsbildes haben einen hohen Wert für die Lebensqualität der Einwohner und für die touristische Wertigkeit der Landschaft.

Dem Unterabsatz 2 sind folgende Sätze anzufügen:

Windkraftanlagen und große Biogasanlagen können dieses in erheblichen Umfang gefährden. Eine sorgfältige Abwägung der privaten und öffentlichen Belange im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten ist geboten.

Begründung:

Der Unterabsatz 2 stellt zu Recht die Bedeutung des Landschaftsbildes heraus. Er ist in seiner Allgemeinheit aber nicht ausreichend geeignet eine steuernde Wirkung und eine Steigerung des Problembewusstseins für die Organe des Landkreises zu entfalten.

Seite 11, Absatz Schutz von Umwelt und Klima

Unterabsatz 2-3:

Um ihren Verbrauch im Landkreis langfristig zu senken, ist Energie effizient zu nutzen und zunehmend auf erneuerbarer Basis zu gewinnen.

Der Landkreis wirkt an der Umsetzung der Energiewende mit. Beim Ausbau der Windenergie- und Biogasnutzung unterstützt er eine ausgewogene räumliche Steuerung. Er setzt sich für Verfahren und Maßnahmen ein, die zur Verringerung von Akzeptanzproblemen beitragen.

Unterabsatz 2-3 soll wie folgt zusammengefasst werden:

Um ihren Verbrauch im Landkreis langfristig zu senken, ist Energie effizient zu nutzen.

Begründung:

Es ist nicht Aufgabe des Landkreises außerhalb seiner gesetzlichen Verpflichtungen an der sogenannten Energiewende mitzuwirken. Insbesondere wenn diese Mitwirkung den Erhalt und die Unversehrtheit des Landschaftsbildes in erheblichen Maß gefährdet.

5. Abschnitt 6 Bildung und Kultur

Seite 16, Absatz **Sicherung und Stärkung der kulturellen Infrastruktur**

Dem Absatz sind folgende Sätze anzufügen:

Die Kreisvolkshochschule leistet einen wichtigen Beitrag zum „Lebenslangen Lernen“. Die Angebote sollen erhalten und insbesondere auch in den ländlichen Regionen bedarfsgerecht weiterentwickelt werden.

Begründung:

Die Kreisvolkshochschule als besonders wichtige Einrichtung der Erwachsenenweiterbildung und Qualifizierung ist explizit im Leitbild festzuhalten um der Bedeutung Rechnung zu tragen.

Hinweis:

Rein vorsorglich weise ich darauf hin, dass unsere unter Ziffer 1 – 5 aufgeführten Änderungsanträge jeweils als einzelne Anträge aufzufassen und einzeln zur Abstimmung zu stellen sind.

Mit freundlichen Grüßen,



Hans-Stefan Edler,
Fraktionsvorsitzender